Trinkspruch

von Heinrich Kämpchen

Notizen / Anmerkungen

So sprach der Wirt vom „Faßverein“:
Willkommen, wack’re Mannen!
Ich lade euch zur Nachtschicht ein,
Gefüllt sind schon die Kannen.
Auch liegt da unten Faß bei Faß,
Ihr Herr’n, vom allerbesten Naß,
Wir brauchen nicht zu dürsten. –

Zudem läßt man die reichste Huld
Hier angedeih’n dem Zecher,
Es wird gestraft nicht und genullt
Für Mindermaß im Becher. –
Ein jeder trinkt so viel er kann,
Und wer den tiefsten Zug gewann,
Ist König von der Runde. –

Die Temp’ratur dabei entspricht
Ganz uns’rem Wohlgefühle,
Wir leiden von der Hitze nicht
Und auch nicht von der Kühle. –
Doch straffe Ordnung wird geführt,
Und wer da muckst und nicht pariert,
Fliegt ohne Gnad’ und Schonung.

Bei Tage währt die Arbeitszeit
Nicht lang’, wie die der Nächte,
Doch gibt’s dafür Gelegenheit
Zum Suchen neuer Schächte. –
Und machen wir ’ne Ueberschicht,
Wir fordern Zahlung dafür nicht,
Der Stoff ist uns Genüge. –

So sprach der Wirt vom „Faßverein“
Im Kreise seiner Gäste,
Und lud dabei zum Trinken ein
Die Herr’n auf’s allerbeste.

Und sie, sie lachten Sympathie
Ihm zu der „schönen“ Parodie
Von uns’rem Bergmannselend.

Das Gedicht „Trinkspruch“ von Heinrich Kämpchen ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Heinrich Kämpchen	**Titel**	„Trinkspruch“
Verse	35	**Wörter**	187
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Heinrich Kämpchen befinden sich in unserer Datenbank 166 Gedichte.